

RADIKALISIERUNG UND HASS

WAS IST RADIKALISIERUNG?

Radikalisierung ist ein schrittweiser Prozess. Dabei verfestigen sich Feindbilder, komplexe gesellschaftliche Zusammenhänge werden zunehmend vereinfacht und andere Perspektiven verlieren an Bedeutung. Im Extremfall kann dies zur Ablehnung demokratischer Werte und zur Rechtfertigung von Gewalt führen.

WIE FUNKTIONIERT ONLINE-RADIKALISIERUNG?

Radikalisierende Akteure nutzen häufig:

- emotionale Inhalte, die Angst oder Wut auslösen
- einfache Antworten auf komplexe Fragen
- Freund-Feind-Denken
- Verschwörungserzählungen
- Gemeinschaftsangebote in Chats, Gruppen oder Online-Communitys

Digitale Plattformen können solche Mechanismen verstärken, etwa durch Personalisierung, Wiederholung ähnlicher Inhalte oder einer schnellen Verbreitung mit hoher Reichweite.

Radikalisierende Angebote können besonders dort andocken, wo Menschen nach Orientierung, Zugehörigkeit, Anerkennung oder einfachen Antworten suchen.

WAS MÖCHTEN WIR VERMITTELN?

Radikalisierung entsteht nicht von heute auf morgen.

Wer lernt,

- Informationen kritisch zu hinterfragen,
- Manipulation zu erkennen und
- unterschiedliche Meinungen auszuhalten,

kann sich besser vor extremistischen Einflussversuchen schützen.

Ziel ist es, Menschen für Radikalisierung im digitalen Raum zu sensibilisieren und sie darin zu stärken, manipulative Botschaften einzuordnen, Radikalisierungsdynamiken zu erkennen und demokratische Werte zu stärken.